

20. Dezember 2012

## Pressemeldung

# Reiche Bescherung für Kinder im Raumerhaus

Nicola d`Atri und Gerhad Bolay von Perspektiven e.V. kommen mit zahlreichen Geschenken ins Raumerhaus nach Rummelsberg

Rummelsberg. Bereits Anfang November bekamen die Jungs des Raumerhauses, eine Einrichtung der Rummelsberger Diankonie e.V., eine ganz besondere Aufgabe von Ihrem Einrichtsleiter Diakon Hans-Jürgen Hopf gestellt: sie sollten handschriftlich einen ganz persönlichen Weihnachts-Wunschzettel erstellen. Mit großer Begeisterung machten sich rund 50 Kinder an die Arbeit. Herausgekommen sind überaus kreative und mit Liebe angefertigte Wunschlisten. Initiator dieser Aktion war Nicola d`Atri, Vorstandvorsitzender von Perspektiven e.V. Dieser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen eine Freude zu machen und ihnen somit einen kleinen Lichtblick im Leben zu geben. Wobei sich ihre Spende nicht ausschließlich auf materielle Dinge stützt. Ganz im Gegenteil: die Mitglieder des Vereins möchten gerne mit den Jungen und Mädchen in persönlichen Kontakt treten, mit ihnen reden, erfahren, was sie bewegt und sie beim Lernen aktiv unterstützen. Dazu hatten sie an der Weihnachtsfeier des Raumerhauses reichlich Möglichkeiten. Bevor es am Donnerstag abend zu den Weihnachtsfeiern in den einzelnen Gruppen ging, machten sich die Kinder des Raumerhauses und ihre Erzieher mit Fackeln auf den Weg, um in der Philippuskirche einer weihnachtlichen Andacht zu lauschen, die Pfarrerin Gabriele Gerndt besinnlich gestaltete. Anschließend ging es zurück in die Gruppen um bei Plätzchen und Punsch gemeinsam Lieder zu singen und Geschenke auszupacken. Nicola d`Atri, seine Frau und seine Tochter, wie auch Gerhard Bolay von Perspektiven e.V. ließen es sich nehmen und verteilten die rund 80 Geschenke persönlich an die Kinder. Diese konnten ihr Glück gar nicht fassen, dass sie tatsächlich die Dinge erhalten haben, die sie auf ihre Wunschzettel geschrieben haben. So bekam Kevin das heiß ersehnte FC Bayern München Trikot, während Patrik stolz sein 1. FCN Trikot überstreifte. Bei der

Geschenkübergabe erzählte Nicola d´Atri den Kindern, dass sie mit Perspektiven e.V. auch einen „Vertrag“ abschließen könnten: wer zum Beispiel eine gute Schulnote bekommt, kann als Anerkennung einen Kinogutschein erhalten. Das soll, so der Vorstandsvorsitzender, mit eine Motivation für die jungen Menschen sein, sich in der Schule anzustrengen. Rund zwei Stunden dauerte die Geschenkeverteilung und sowohl die reich beschenkten Kinder wie auch die Schenker waren rundum zufrieden.

Der gemeinnützige Verein Perspektiven e.V. hat sich die Förderung der schulischen, musischen und sportlichen Ausbildung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher zur Aufgabe gemacht. Die Gründungsmitglieder des Vereins unterstützen dabei seit Jahren diesen Zweck im Wege privater Zuwendungen an Kinderheime und andere soziale Einrichtungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen.

Text: Eva Neubert/RDM



Gerhard Bolay, Nicola d´Atri mit einem Jungen vom Raumerhaus bei der Geschenkübergabe.